

## REFERENZRAHMEN KOMPETENZBEREICH SPRACHREFLEXION UND LEXIK – Schulstufe 8

Die Schülerin, der Schüler kann

### 1. implizites Grammatikwissen anwenden

- 1.1 in einfachen Texten Kongruenz herstellen
- 1.2 sprachliche Mittel zur Verdeutlichung von Aussagen erkennen
- 1.3 Konnektoren richtig einsetzen

### 2. Sprachstrukturen untersuchen und beschreiben

- 2.1 Sprachvarietäten unterscheiden
- 2.2 Sprachen auf orthographischer, morphologischer, lexikalischer, syntaktischer Ebene vergleichen und Gemeinsamkeiten bzw. Unterschiede beschreiben
- 2.3 Wörter in Morpheme (Wortstamm, Vormorphem und Nachmorphem) zerlegen
- 2.4 in Bezug auf die Wortbildung zwischen Komposita und Ableitung unterscheiden

### 3. Wörter, Sätze, Texte nach grammatischen und funktionalen Gesichtspunkten analysieren

- 3.1 Nomen, Verben, Adjektive, Pronomen mithilfe formaler Proben bestimmen, Partikel erkennen und zwischen Präpositionen und Konjunktionen unterscheiden
- 3.2 Nominativ, Genitiv, Dativ, Akkusativ bestimmen
- 3.3 Präsens, Präteritum, Perfekt, Plusquamperfekt und Futur sowie Infinitiv, Partizip Perfekt und Personalform bestimmen und den Einsatz begründen
- 3.4 einfache und zusammengesetzte Sätze unterscheiden
- 3.5 Mittel der Kohäsion identifizieren und die entsprechenden Bezüge herstellen
- 3.6 Satzglieder mit den Satzproben ermitteln

### 4. relevante Grammatikproben für das orthografische Regelwissen anwenden

- 4.1 die Stammregel anwenden
- 4.2 die Großschreibung der nominalisierten Verben und bei Wörtern mit Nomen anzeigenden Endungen (Nachmorphemen) anwenden
- 4.3 Kommas zwischen Sätzen (Verbgruppen) inkl. eingeschobenen Verbgruppen richtig setzen und Konjunktionen als Signalwörter dafür erkennen

### 5. ihre/seine lexikalische Kompetenz nachweisen

- 5.1 die Bedeutung von fachsprachlichen oder bildungssprachlichen Wörtern auch durch den Kontext erschließen
- 5.2 Mehrdeutigkeit von Wörtern durch den Kontext disambiguieren
- 5.3 vorgegebenen Wörtern auch textunabhängig Synonyme oder Antonyme zuordnen
- 5.4 einfache rhetorische Figuren (z. B. Metapher, Personifikation) erkennen und verstehen
- 5.5 die Bedeutung von grundlegenden idiomatischen Wendungen und alltagssprachlichen Sprichwörtern erschließen